

AMAZON TRAILS PERU



DAS MANU BIOSPHÄREN RESERVAT

7 Tage - hin & zurück über Atalaya

an festen Tourterminen, Gruppengröße : 3 – 6 Personen

1. TAG : CUSCO - NEBELWALD BIS BAMBOO LODGE : Wir beginnen unsere Fahrt (ca. 8 Std. incl. Stopps) von Cusco aus mit dem privaten Kleinbus hinauf in die Hochgebirgsregion der Anden bis auf 3900 m. Nach einem kurzen Stopp in Ninamarca - wo wir einen prä-Inka Friedhof besuchen - und im Kolonialort Paucartambo geht es den Andenostabhang hinab, zuerst durch den Elfenwald und dann durch den Nebelwald mit seiner üppigen Vegetation (Farne, Orchideen, Epiphyten etc.). Sie werden atemberaubende Anblicke der Anden genießen und können Tiere beobachten, so z.B. farbenfrohe Tangaren, Kolibris, Quetzals und mit etwas Glück die ersten Affen, wie z.B. Wollaffen. Am Nachmittag beobachten wir von einer getarnten Plattform aus den farbenprächtigen Andenfelsenhahn, Gallito de las Rocas (*Rupicola peruviana*) beim Balzen. Am späten Nachmittag erreichen wir die Bamboo Lodge, wo wir in Doppelzimmern mit Bad übernachten (900 m).

2. TAG : BAMBOO LODGE - ATALAYA & AMAZONIA LODGE : Nach einem zeitigen Frühstück setzen wir unseren Weg mit dem Minibus fort: Wir kommen durch das Dorf Pilcopata und überqueren den gleichnamigen Fluss, um zu dem kleinen Hafen Atalaya (550m) zu gelangen. Auf dem Weg dorthin halten wir, um Vögel zu beobachten und einen Orchideengarten anzusehen. Vor unserer Ankunft haben wir von einem Aussichtspunkt aus einen weiten Blick über das Flusstal und Atalaya. Dort angekommen gehen wir an Bord unseres motorisierten Kanus und fahren ca. 20 Minuten bis zur Amazonia Lodge. Diese ist bekannt für ihre Vogelwelt, insbesondere für Kolibris, welche wir nahe der Lodge beobachten können. Nachmittags laufen wir zu einem nahegelegenen See, wo wir ebenfalls eine reichliche Vogelwelt vorfinden, so z.B. den Hornwehrovogel, den Tigerreiher, den Gelbaugensterling und verschiedene Ameisenvögel. Abends können wir eine Beobachtungsplattform in der Nähe einer Säugetierlecke besuchen, um nach Tapiren Ausschau zu halten oder wir unternehmen eine Nachtwanderung. Die Nacht verbringen wir in der Amazonia Lodge in Doppelzimmern. www.amazonialodgeperu.com

3. TAG : AMAZONIA LODGE - MAQUISAPAYOJ & BLANCO SEE : Bei Morgengrauen fahren wir mit dem Boot zur Papageienlecke weiter flussabwärts. Hier können wir Papageien, Sittiche und kleine Aras (den Rotbugara und den seltenen Blaukopffara) beobachten, die an die Lecke kommen, um die mineralhaltige Erde zu essen, die sie für ihre Verdauung benötigen. Nach dem Schauspiel frühstücken auch wir - am Flussufer. Danach gehen wir wieder an Bord für die ca. 6 - 7 stündige Fahrt auf dem Rio Alto Madre de Dios bis ins Tiefland. Während der Fahrt haben wir Gelegenheit Tiere an den felsigen Ufern des Flusses zu sehen, wie z.B. Salomon-Reiher, Eisvögel, Geier, Kaimane und einige der 13 Affenarten, die in Manu leben. Unterwegs stoppen wir in Boca Manu, dem Hauptort in Manu. Am frühen Nachmittag erreichen wir Maquisapayoj ('Ort des schwarzen Klammeraffen'). Mit dem Boot fahren wir weiter zum Blanco See, den wir per Katamaran erkunden, um Riesenotter, Affen (z.B. Rote Brüllaffen), Kaimane und Vögel zu beobachten. Anschließend fahren wir zurück zur Maquisapayoj Lodge oder wir übernachten in der Blanquillo Lodge. Am Abend gehen wir auf eine Nachtwanderung, um nachtaktive Tiere, va. Frösche, Insekten und Reptilien zu sehen.

4. TAG : GROSSE ARALECKE UND CAMUNGO SEE & TURM : Beim Morgengrauen fahren wir flussabwärts zur großen Ara Salzlecke in Blanquillo. Von einer Beobachtungsplattform aus können wir Schwärme von bunten Aras (Ara chloroptera, Ara macao), Sittichen und kleinen Papageienarten beobachten, wie sie angefliegen kommen, um den Lehm am steilen Flussufer zu essen. Mit dem Spektiv können wir alle Details sehen. Frühstück auf der Plattform. Danach machen wir eine Wanderung und besuchen den Camungo See (Altarm) : wir erkunden den See an Bord eines Holzkatamarans, um nach der Riesenotter Familie (Pteronura brasiliensis) Ausschau zu halten und Vögel zu beobachten. Anschließend besteigen wir einen 42 m hohen Turm, von wo aus wir einen weiten Blick über das Blätterdach des Regenwaldes haben und gut Vögel, z.B. Tukane, beobachten können. Am Nachmittag fahren wir wieder flussaufwärts nach Maquisapayoj. Nach einer kurzen Pause in der Lodge gehen wir zur Säugetier Salzlecke. Dort können wir auf der erhöhten Beobachtungsplattform (mit Matratzen und Moskitonetzen) übernachten, um nachts Tapire (Tapirus terrestris) oder andere Säugetiere zu beobachten; optional Rückkehr zur Lodge und Übernachtung dort.

5. TAG : MAQUISAPAYOJ BIS HUMMINGBIRD LODGE: Für Frühaufsteher bieten wir heute eine Wanderung zum Morgengrauen an, um anschließend zu frühstücken. Auch den Vormittag können wir noch für Wanderungen nutzen, um Monk Saki Affen, Brüllaffen, Kapuzineraffen oder Tamarin Affen zu sehen. Am Nachmittag fahren wir ca. 3 Stunden mit dem Boot flussaufwärts. Unterwegs machen wir einen Stopp im Dorf Boca Manu, dem größten Ort in Manu. Hier leben verschiedene Ethnien und wir können auch einige der Bootsbauer besuchen. In der Hummingbird Lodge haben wir am Nachmittag Zeit einige Wege zu erkunden, die gute Bedingungen zur Vogelbeobachtung bieten. Nach dem Abendessen unternehmen wir auch hier eine Nachtwanderung. Übernachtung in der Lodge (Doppelzimmer mit Bad) .

6. TAG : HUMMINGBIRD LODGE BIS AMAZONIA LODGE : Ganz früh geht es wieder auf's Boot und wir fahren auf dem Rio Alto Madre de Dios weiter flussaufwärts. Unterwegs halten wir weiterhin nach Tieren, wie Kaimanen und Capybaras Ausschau. Wenn wir gut vorankommen und die Zeit reicht, wir können den Machuwasi See besuchen, um dort Tiere zu beobachten. Am Nachmittag erreichen wir die Amazonia Lodge, wo wir übernachten (Doppelzimmer). Abends optionale Nachtwanderung oder Kaimanbeobachtung am Fluss.

7. TAG : AMAZONIA LODGE - NEBELWALD BIS CUSCO : Nach kurzer Bootsfahrt erreichen wir heute wieder den Hafen in Atalaya, wo unser Minibus auf uns wartet. Unsere Mannschaft verlädt alles Gepäck und wir fahren in Richtung Nebelwald, wo wir noch mal Vögel und kleinere Tiere beobachten können. Mittagessen unterwegs. Schließlich erreichen wir wieder die Anden und treffen am späten Nachmittag in Cusco ein. Transfer zum Hotel.

IM TOURPREIS INBEGRIFFEN:



- Briefing vor der Tour
- Professioneller, englischsprachiger, naturkundlicher Guide (mit Fernglas & Spektiv), der mind. 3 Monate Naturschutzarbeit im Manu Park geleistet hat
- Privater Bustransport Cusco – Atalaya – Cusco
- Privater Bootstransport ab / bis Atalaya
- Eintritt zur Andenfelsenhahn – Beobachtungsplattform & zur Papageienlecke
- Eintritt zu den Seen Blanco & Camungo & zum Beobachtungsturm
- Koch, alle Mahlzeiten (überwiegend vegetarisches Essen*), Getränke u. Trinkwasser
- Lodge-Übernachtungen im DZ und Tapirplattform
- Erste Hilfe Koffer, (Schlangen-) Gift-Extraktor
- Funk – Kommunikation
- Gummistiefel

* Für Fleischproduktion aus Massentierhaltung wird großflächig Regenwald zerstört, um Soja für Tierfutter anzubauen. Wir kaufen regionale Produkte und möchten helfen, den Regenwald zu erhalten. – Helfen Sie mit – hier und zuhause !



NICHT INBEGRIFFEN:

- Fernglas (in unserem Büro ausleihbar)
- Optional Eintritt z. großen Aralecke (80 US\$ p.P.)
- Zimmer mit Bad in Amazonia Lodge (+ 10 US\$ p.P.)
- Alkoholische Getränke, persönliche Ausgaben
- Option: Essen mit täglicher Fleischmahlzeit: + 25 US\$ p.P.



Alle Manufotos, die Sie auf unserer Website und in unseren Programmen sehen, wurden auf unseren Touren aufgenommen.



AMAZON TRAILS PERU, CALLE TANDAPATA 660, SAN BLAS, CUSCO TEL. : 51-84- 437374

info@amazontrailsperu.com * www.amazontrailsperu.com